

## PRESSEMITTEILUNG

### Kristian Schuller. Pictures

**Eröffnung:** Samstag, 8. März 2025, 16.00 – 20.00 Uhr

**Laufzeit:** 9. März 2025 – 21. April 2025

**Ort:** Kunstraum Potsdam, Schiffbauergasse 4d, 14467 Berlin



Kristian Schuller, Mihai, 2006 | Bottle III, 2008 | Kate Perry, 2010; alle: copyright Kristian Schuller, courtesy of JAEGER ART Berlin

Am **8. März 2025** präsentiert der Kunstraum Potsdam, in Zusammenarbeit mit JAEGER ART die Ausstellung „**Pictures**“ des renommierten Mode- und Portraitfotografen **Kristian Schuller**. In seiner unverkennbaren Bildsprache lädt die Solo Show zu einem Wandel zwischen den Welten und Zeiten, der Gegenwart und der Vergangenheit ein.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein faszinierender Parcours durch die energiegeladenen Traumwelten von Schuller. Seine Werke präsentieren sich sowohl in kraftvollen Farben als auch in intensiven Schwarz-Weiß-Tönen. Mal erscheinen sie als eindrucksvolle Starporträts von Persönlichkeiten wie Katy Perry oder Cate Blanchett, mal entfalten sie sich in auratischen Modeinszenierungen.

Der in Rumänien geborene Künstler, der als Kind nach Deutschland zog, präsentiert als Gegenpol eine Werkserie mit Schwarz-Weiß-Porträts aus Transsilvanien. Vielfältige Charaktere, die sein Bild von der Heimat bereits in seiner Jugend prägten. Eindringliche Gesichter empfangen den Betrachter mit offenem Blick und schaffen in diesem direkten visuellen Dialog eine Komplementierung zu den farblich aufgeladenen Traumwelten. Beide Welten von Kristian Schuller wecken gleichermaßen Neugier auf die Geschichten hinter den Bildern, auf die Anekdoten hinter den Begegnungen und auf die nächste Etappe seiner poetischen, atemlosen und lichtdurchfluteten Reise.

Schullers unverkennbare Bildsprache, die immer in enger Zusammenarbeit mit seiner Frau Peggy entsteht, zeichnet sich durch einen spielerischen und überraschenden Umgang mit den vielfältigen

Möglichkeiten der Fotografie aus. Der gezielte Einsatz von Unschärfe, kombiniert mit einem harmonischen Spiel von Licht und Schatten, führt dazu, dass Schullers Bilder eine mystische Atmosphäre erzeugen, die dem Betrachter viel Raum für eigene Interpretationen lässt.

Aufgewachsen im rumänischen Kommunismus, manifestierte sich Kristians Abneigung gegen das zu jener Zeit allgegenwärtige und triste Grau in Grau auf den Straßen und in der Gesellschaft bereits im Kindesalter. Farben und Licht faszinieren ihn seither ebenso wie die Menschen, die mit Witz, Humor und Improvisation auf dieses Grau reagierten.



Kristian Schuller, Cate Blanchett, 2022 | Libelle, 2009, copyright Kristian Schuller, courtesy of JAEGER ART Berlin

Über seine Herangehensweise an seine Fotografie sagt er selbst: „Lieber träume ich mich in das Unbekannte hinein, als alles im strahlenden Licht präsentiert zu bekommen. Die Silhouette einer Frau reicht aus, um in meiner Phantasie einen ganzen Film ablaufen zu lassen. Ich habe das große Glück, mit wunderbaren Menschen zusammenarbeiten zu dürfen, deren starke Persönlichkeiten mich sowohl inspirieren als auch herausfordern. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um bekannte Charaktere wie Cate Blanchett oder Penélope Cruz handelt oder um gewöhnliche Menschen aus meinem Dorf in der Transsilvanien-Serie. Charakter und Schönheit in Bildern können nur im Zusammenspiel mit der Persönlichkeit der Porträtierten entstehen. Alles andere ist für mich leer.“

**Über den Künstler:** Kristian Schuller kam im Alter von sieben Jahren mit seiner Familie aus Siebenbürgen / Rumänien nach Deutschland. Als Sohn eines Dramaturgen und Regisseurs und einer Kunstlehrerin wuchs er im Umfeld einer Theaterbühne und unterschiedlichster kreativer Einflüsse auf. Er studierte an der Universität der Künste in Berlin Fotografie bei F. C. Gundlach und Modedesign bei Vivienne Westwood. Obwohl er sich nach dem Studium letztendlich für eine Karriere als Fotograf entschied, prägen beide Disziplinen bis heute seine künstlerische Identität. Nach seiner Einführung durch Isabella Blow bei Condé Nast Publications in London arbeitete Kristian international mit verschiedenen Modemagazinen, kommerziellen Kunden und an persönlichen Projekten weiter. Seine Frau Peggy ist Art Director und Modedesignerin und arbeitet mit Kristian im Team zusammen. Kennengelernt haben sie sich in der Klasse von Vivienne Westwood, bei der Peggy ebenfalls studierte. Ihre Entwürfe und ihr kreativer Input spielen eine wichtige Rolle in seiner Arbeit. Nach Jahren in Paris und New York ist Kristian Schuller mit seiner Familie nach Berlin zurückgekehrt.

Er hatte Fotoausstellungen in Paris, Berlin, Brüssel, Krakau, Lissabon, Miami und Hamburg. Zu seinen veröffentlichten Büchern gehören 90 Days, One Dream (2010), Tales for Oskar (2014) und Anton's Berlin (2020) bei Hatje Cantz.

**Mit freundlicher Unterstützung von:**



ATELIER JUNGWIRTH

**Kontakt für Informationen über den Künstler und die Kunstwerke:**

JAEGER ART, Steffi und Benjamin Jaeger | Brunnenstrasse 161, 10119 Berlin | E-Mail: [steffi@jaeger.art](mailto:steffi@jaeger.art) + [benjamin@jaeger.art](mailto:benjamin@jaeger.art) | Web: [www.jaeger.art](http://www.jaeger.art)

**Für Pressematerial kontaktieren Sie bitte:** Nadine Dinter [PR](mailto:PR) | Fasanenstraße 70, 10719 Berlin  
Tel: +49 (0)30/398 87 411 | Mobil: +49 (0)151/123 70 951 | E-Mail: [presse@nadine-dinter.de](mailto:presse@nadine-dinter.de)